

# SAD – stabiler als du

Es dreht sich nicht um dich.  
Es ist stabiler als du. Es  
ist dunkel – du brauchst keine  
tollen Klamotten. Es ist  
laut – du musst nicht viel re-  
den. Du findest das düster  
und irritierend? Vielleicht ist  
es sogar freier als du?  
Komm mit uns, tauche ein,  
sei niemand.

Werde stabiler als du.

«stabiler als du» ist ein Veranstalter\*Innen Kollektiv, welches sich für eine freie Techno- kultur ohne Konsumzwang einsetzt. Wir sehen die Ideale des Raves als interaktiv, divers und lokal und wollen uns als Anhänger\*Innen düsterer elektronischer Musik für eine Facette dieser Diversität einsetzten.

Obschon elektronische Musik in Zürich sehr populär ist, sehen wir Bedarf, uns für diese Nische einzusetzen. Offensichtlich finden wir, dass diese Musik gegenwärtig zu wenig gespielt wird, andererseits missfällt uns aber auch die Identifikation mit der kommerziellen Clubkultur in Zürich. Im Gegensatz dazu, wie wir diese Szene erleben, wollen wir an unseren Veranstaltungen eine Atmosphäre schaffen, in der Status, äusserliche Erscheinung, Wohlstand oder soziales Talent unwichtig sind. Wir denken, dass wir mit der Überwindung dieser Kriterien eine Gruppe von Menschen ansprechen, welche sich in der kommerziellen und massentauglichen (Party-)Szene ebenfalls unwohl fühlt und deshalb zu kurz kommt.

## Eine SAD Veranstaltung

Ein Rave besteht für uns nicht nur aus einer Tanzmöglichkeit mit Bass. Ein angenehmes und anregendes Erlebnis schaffen wir, indem wir viel Wert auf die Raumgestaltung und Dekoration legen. Unsere Installationen sollen sich thematisch an der Musik orientieren die wir spielen und sind typischerweise rustikal/ industrial und (soweit praktikabel) aus wiederverwendbaren Komponenten gebaut. Auch Visual-Artists sowie experimentelle Kunstschaffende finden bei SAD einen Platz, um sich an unseren Veranstaltungen einbringen zu können. Hier können wir auf ein grosses Netzwerk sowie auf unser enormes Interesse an Neuem sowie der Förderung von Newcomer\*Innen zurückgreifen.

Wie angedeutet wollen wir Musik aus den Genres Techno, Hard- & Industrialtechno bis Trance spielen und den entsprechenden Floor so gestalten, dass der Genuss der Musik im Vordergrund steht. Dadurch soll automatisch ein Anreiz entstehen, Telefone und Züri-Klatsch draussen zu lassen und so eine status- und konventionsfreie Zeit zu erleben. Um den Raver\*Innen eine Ausgleichsmöglichkeit zur anspruchsvollen Musik zu geben, ist uns ein Ruhebereich sehr wichtig. Diesbezüglich arbeiten wir mit eve&rave Schweiz zusammen, um nebst einem freien Tanzerlebnis auch einen betreuten SafeSpace anbieten zu können.

### Organisation

Als Kollektiv können wir einen Erfahrungsschatz als Veranstalter\*Innen in verschiedenen Musikszenen und Veranstaltungsformaten vorweisen. Durch unsere Events, vor allem im Outdoorbereich, verfügen wir über einen beträchtlichen Materialbestand und logistische Erfahrung. Wir sind materiell unabhängig, eigenständig und haben kein Interesse, mit unseren Partys eine Selbstbereicherung (ob Geld oder Status) zu erreichen.

Als SAD wollen wir natürlich von unseren Erfahrungen profitieren, aber auch neu ansatzten, um die oben identifizierte Nische zu bespielen. Wir wollen dazu beitragen, dass sich die Szene lokal vernetzt und deshalb mit vergleichbaren Labels aus anderen (CH-)Städten zusammenarbeiten. Um ein vielfältiges, diverses und lokales Programm zu gewährleisten, werden wir nebst der Lokalität auch Wert auf eine ausgeglichene Vertretung aller Geschlechter legen, wobei wir diesbezüglich mit verschiedenen Institutionen in Kontakt stehen (z.B. Helvetia Rockt). In unseren Tätigkeiten wollen wir, soweit wie möglich, auf Hierarchien verzichten und dies beispielsweise mit dem Weglassen einer Gästeliste, tiefen Eintrittspreisen und niederschweligen Möglichkeiten zur Partizipation bei SAD auch nach aussen signalisieren. Der Wunsch nach einer Überwindung von Status und Äusserlichkeiten zeigen wir auch in unserem Kommunikationskonzept, indem wir eine einfache Website oder z.B einen Telefonbeantworter als Informationsplattform betreiben und, soweit wie möglich, nur minimiert auf eine Präsenz in sozialen Medien zurückgreifen.

### Safer Clubbing & Awareness

Als Grundphilosophie für ein angenehmes und sicheres Partyerlebnis sind wir davon überzeugt, dass ein gut vermitteltes Awareness Konzept die richtige Basis eines Miteinanders ist. Durch die aktive Miteinbeziehung der Besuchenden können zusätzlich Hierarchien abgebaut werden, um ein Wir statt ein Du zu erleben. Nebst einer Sensibilisierung beim Eingang werden je nach Veranstaltung Helfende im Namen der Awareness die Organisation ergänzen und/oder eine Anlaufstelle betreuen.

Als weiteres wichtiges Element sehen wir die Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen Organisation eve&rave Schweiz, welche uns im Bereich saferclubbing unterstützen wird. Nebst einer Informations- und Kurzberatungsmöglichkeit zu Konsum- und Drogenfragen, einer Einrichtung eines SafeSpaces mit Möglichkeit eines konsum- und wertfreien Ausgleiches und einer psychedelischen Ambulanz durch das eve&rave Team, streben wir an grösserern Veranstaltungen auch ein Drugchecking Angebot der Stadt Zürich sowie die Organisation eines zweiten, bespielten (Chillout-)Floors an. Gleichzeitig werden wir diese niederschweligen Massnahmen auch mit professionellem, aber publikumsnahen Sicherheitspersonal ergänzen. Wir arbeiten nach den saferclubbing-Prinzipien ([www.saferclubbing.ch](http://www.saferclubbing.ch)) und streben ein Besucher\*Innen-orientiertes, optimales, sicheres Club- und Partykonzept an. Beratend steht uns hier auch die Bar- und Clubkommission (BCK) zur Seite.

See you on the floor!  
Seba, Vale, Fiona, Koni, Emi, Oli & Andi

[hoi@stabileralsdu.ch](mailto:hoi@stabileralsdu.ch)